

Es grüßt dich deine Schwester Resi aus der geistigen Welt. Danke dass du mit mir schreibst. Danke für die Rosen, das Kerzenlicht, deine guten Wünsche und dein an mich denken. Mein Erdengeburtstag ist heute und auch hier in meiner Welt haben wir gefeiert und harmonisch in freundlicher Runde zusammen gesessen. Es ist stärkend für mein Sein, wenn meine Erdenfamilie an mich denkt und liebe Wünsche an mich richtet. Alles kann ich wahrnehmen auch die nicht gesprochenen Worte. Alles fließt mir zu. Ich bewege mich auf Schwingungen die mich tragen und die mir auch mein innerstes Sein öffnen. Liebe fließt mir zu und ich nehme diese Liebe gerne an, denn sie gibt mir Kraft, Mut und Zuversicht, meinen Weg der geistigen Entwicklung weiter zu gehen um zu lernen und vieles zu erkennen, was des öfteren noch hinter Schleier verborgen ist. Ich bin zu Hause in der Geborgenheit der göttlichen Liebe und vieles kann ich erkennen was und warum mein Erdenleben so verlaufen ist, wie es eben war.

Ich hadere nicht mehr, denn nichts kann mehr geändert oder gerade gebogen werden. Ich kann es hier lösen mit der Vergebung und mit der Liebe. Liebe gibt es hier überall. Alles ist durchwoben mit den Schwingungen der Liebe. Es steht mir nicht zu, euch Ratschläge zu erteilen, denn jede Person macht die eigenen Erfahrungen. Und doch möchte ich etwas einfließen lassen. Die Sturheit ist eine Begrenzung, die keine Türen öffnet und sehr oft in die Einsamkeit führt. Ich habe es selbst erlebt. Seid offen und urteilt nicht über eure Mitmenschen, sondern versucht liebevoll miteinander umzugehen und wertet und bewertet nicht. Gebt Hilfe wo ihr könnt und geht achtsam mit eurem Körper um. In der Stille und in der Natur könnt ihr für euch Kraft tanken und euch mit der geistigen Welt verbinden.

Die Zeit verläuft ja nicht so einfach und gut, wie es alle haben möchten, noch ist nichts ausgestanden. Mein Blick in die Zukunft ist nicht so geweitet, dass ich gute Mitteilungen geben könnte. Aber was ich sehen darf, ist nicht harmonisch. Darum achtet auf euch, bleibt in euren Gebieten und geht in die Natur. Hört auf eure innere Stimme und seid euch selber genug. Die Zeiten der großen Feste werden weiterhin beschnitten und eingegrenzt. Seid dankbar für alles was ihr habt an Schönem. Das wollte ich dir heute sagen. Ich begeben nun in den Dom des Gesanges, ich höre schon das Singen und die wunderschönen Melodien. Da wird immer gesungen, es ist nie ohne Gesang und Melodien. Jede Seele die möchte kann dazu kommen und mitsingen. Da braucht nichts geübt werden, man kann einfach mit einstimmen. Danke liebe Erdenchwester für alles. Sei gesegnet mit der Liebe Gottes. Deine Schwester Resi aus der geistigen Welt. Danke